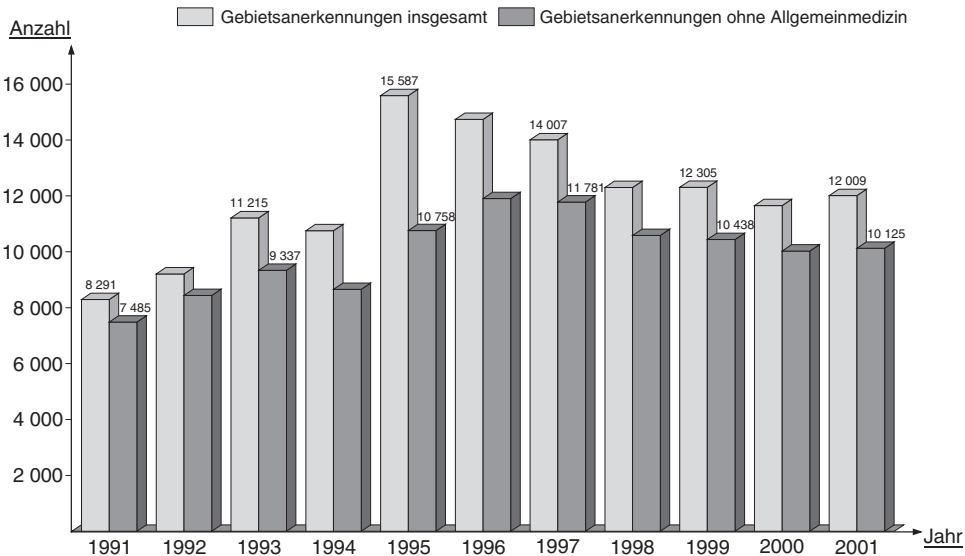


Abbildung 12: Entwicklung der Zahl der Gebietsanerkennungen



Quelle: BÄK